

## **Aktuelle Mitteilungen an alle KFV/SFV/FBL 02 vom 12.03.2021**

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

auch wenn seit 09. Oktober 2020 coronabedingt keine Sitzung des Verbandsausschusses in Präsenzform durchgeführt werden konnte, so konnten in den im 2-wöchigen Rhythmus durchgeführten Videokonferenzen, den Besprechungen in und mit den Fachbereichen sowie in der täglichen Arbeit unserer Geschäftsstelle (überwiegend im Home-Office) wieder wichtige Angelegenheiten für unsere Feuerwehren und besonders ihre aktiven Dienstleistenden voran gebracht werden.

Einen Schwerpunkt bildete dabei selbstverständlich wieder die Umsetzung der jeweils aktuellen Vorschriften zur Corona-Pandemie:

### **Übungs- und Ausbildungsbetrieb konnte moderat und verantwortungsbewusst wieder aufgenommen werden**

Noch Ende Februar 2021 konnte nach intensiven und von großem gegenseitigem Verständnis getragenen Verhandlungen mit dem Innenministerium und der Kommunalen Unfallversicherung eine Empfehlung zur Aufnahme des Übungs- und Ausbildungsbetriebes veröffentlicht werden – die entsprechenden Unterlagen dazu stehen, so diese nicht auch schon per Mail bei Euch angekommen sind, als Download auf unserer Homepage bereit.

### **Corona-Impf-Verordnung: LFV drängt auf eindeutigen und einheitlichen Vollzug in Bayern – Gleichstellung der Feuerwehrdienstleistenden im Einsatz gefordert**

Die Corona-Impf-Verordnung des Bundes, die die Reihenfolge der zu impfenden Personen regelt, lässt leider Fragen und Interpretationen zu.

Von Beginn an hatte sich der Deutsche Feuerwehrverband mit Unterstützung der Landesfeuerwehrverbände für eine höhere Priorisierung der aktiven Feuerwehrdienstleistenden eingesetzt. Bis jetzt konnte hier seitens des Bundesgesundheitsministeriums leider keine Reaktion festgestellt werden.

Da die Verordnung in allen Ländern umzusetzen ist, haben wir uns deshalb für einen bayernweiten, einheitlichen Vollzug im Interesse aller Aktiven an das Innenministerium und das Gesundheitsministerium mit der Bitte um Klarstellung und Unterstützung gewandt.

Aus verbandlicher Sicht ist dabei wichtig festzustellen: Feuerwehrdienstleistende sind keine „Impfdrängler“, wir anerkennen selbstverständlich die grundsätzliche Impfreihenfolge.

**Mit Nachdruck fordern wir aber eine Gleichbehandlung aller Einsatzkräfte bei gleichen Einsatzbedingungen.**

Folgende, klärende Aussagen werden von uns aber mit Nachdruck eingefordert:

1. Grundsätzlich sind auch **Feuerwehrdienstleistende** bei den sog. **Reserve- oder Hop-On-Listen** zu berücksichtigen - **bereits an die Impfbereitschaftszentren kommuniziert!**
2. In die Prio-Gruppe 3 „erhöhte Priorität“ sind grundsätzlich **alle aktiven Feuerwehrdienstleistenden, die regelmäßig Einsatzdienst leisten**, aufgenommen (§ 4 Abs.1 Nr. 4 der CoronaimpfV) - **bereits vom Innenministerium an das Gesundheitsministerium kommuniziert – abschließende Mitteilung steht noch aus!**
3. Darüber hinaus ist auch eine Einstufung von Feuerwehrdienstleistenden in Prio-Gruppe 1 „**höchste Priorität**“ (regelmäßig der Fall bei Dienstleistenden als First-Responder, § 2 Abs. 1 Nr. 4 ) oder auch in die Prio-Gruppe 2 „**hohe Priorität**“ ( hier soll § 3 Abs. 1 Nr. 6 CoronaimpfV von –„Ordnungskräfte“ auf „Einsatzkräfte“ geändert werden) möglich, **wenn die Voraussetzungen im Einzelfall vorliegen und nachgewiesen werden ( möglich z.B.: bei Einsatzkräften, die regelmäßig bereit sind, organisierte Erste Hilfe leisten – Alarmierbarkeit durch ILS muss gegeben sein ) – bereits vom Innenministerium an das Gesundheitsministerium kommuniziert – abschließende Mitteilung steht noch aus!**
4. Eröffnung der Möglichkeit eigener **Impfkationen für die Feuerwehren** – nach örtlicher Abstimmung und bei ausreichender Verfügbarkeit von Impfstoff – ggf. Bereitstellung von Impfstoff zur gezielten Impfung der unter Nr. 3 dargestellten Gruppen

**Grundsätzlich** wird allen **impfwilligen Feuerwehrdienstleistenden empfohlen sich über das Online-Impfportal BayIMCO anzumelden** und zusätzlich auch die Möglichkeit einer Berücksichtigung über die Reservelisten zu nutzen.

Als **Nachweis** der Berechtigung muss grundsätzlich der **Feuerwehrdienstausweis** ausreichen. Im Interesse eines ehrenamtssensiblen Verwaltungsvollzug lehnen wir hier die Einführung weiterer Formulare oder Vorschriften entschieden ab.

Wir hoffen auf eine zeitnahe bestätigende Entscheidung des Gesundheitsministeriums (derzeit wie angegeben noch ausstehend).

Ein herzliches Dankeschön in diesem Zusammenhang an alle, die uns in diesen Anliegen mit Zuschriften und Meldungen unterstützt haben.

## **Schnelltests auch bei der Feuerwehr im Einsatz?**

Neben der weiteren Beachtung der Hygienemaßnahmen und der langsam anlaufenden Impfungen für die Feuerwehrdienstleistenden ist ggf. auch der Einsatz von Schnelltests ein mögliches Mittel, beispielsweise bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen auch größere oder wehrübergreifende Übungen zu ermöglichen.

**Nach derzeitigem Stand entbindet aber weder eine Impfung noch eine negative Testung von der Verpflichtung die allgemeinen Hygieneregeln zu beachten!**

Eine Empfehlung hierzu wird derzeit erarbeitet.

## **Ausbildungsoffensive für die Bayerischen Feuerwehren**

Unter diesem Titel ist ein Schwerpunkt der Arbeit für die Zukunft einzuordnen.

Mit Hochdruck gilt es, nicht nur den Lehrbetrieb an den Feuerweherschulen aufgrund der coronabedingten Einschränkungen, zu forcieren und anzupassen, sondern die Ausbildungssituation auf allen Ebenen – so es die Lage zulässt – wieder zu verstärken und auszubauen.

Am 15. und 16. März werden in gemeinsamen Videokonferenzen sowohl verbandsintern, als auch zusammen mit den Schulleitungen der Staatlichen Feuerweherschulen sowie den zuständigen Ansprechpartnern im Innenministerium erste Weichenstellungen und Inhalte diskutiert und festgelegt werden.

Schwerpunkte in weiteren Workshops werden sein:

- **alle Fragen rund um die Verbesserung des Bildungs-Management-Systems (BMS)**
- **alle Fragen rund um das Lehrgangsangebot insgesamt**
- **alle Fragen rund um eine mögliche Wiedereinführung eines neuen Technischen Prüfdienstes und einer Erhöhung des Angebotes von Standortschulungen**
- **alle Fragen rund um die Inhalte und Form der Lehr- und Lernmittel, einschließlich des Digitalisierungsprozesses**

Einfließen in die Diskussionen werden auch die Forderungen nach einer quantitativen Erhöhung des Angebotes zum Beispiel durch Einbindung privater Anbieter oder externer Dienstleister.

Auch die Anfang dieses Jahres durchgeführte Umfrage zur Einschätzung der Bedeutung der an den Staatlichen Feuerweherschulen angebotenen Lehrgänge wird als ergänzende Datengrundlage Einfluß finden.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle, die sich an der Abfrage beteiligt haben. Die wesentlichen Ergebnisse werden gerne in der **Anlage** zur Kenntnis gegeben.

**Wichtig: Allein aus diesen Abfrageergebnissen wird es keine verändernden Beschlüsse geben. Diese können erst am Ende des hier eingangs beschriebenen Prozesses stehen.**

## **Neues Einsatzleitsystem (ELS) für die Leitstellen in Bayern angekündigt**

Mit Schreiben vom 23.02.2021 kündigt das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Vorbereitung der Ausschreibung einer neuen Software für die Leitstellen an.

Im Rahmen der damit gestarteten Verbändebeteiligung und -anhörung wird sich der LFV in den verbandlichen Gremien abstimmen und die Ergebnisse zur Aufnahme in das weitere Verfahren entsprechend kommunizieren.

## **Digitalfunk/Digitale Alarmierung**

Die geforderte Umsetzung eines direkt am Gehäuse befestigten Gürtelclips ist mittlerweile von der Fa. Motorola umgesetzt und wird in Kürze als Alternative bei der Bestellung angeboten werden.

Noch in der Klärung befindlich ist die Forderung nach der Umsetzung einer Sprachdurchsagemöglichkeit („text to speech-Funktion“). Hier erwarten wir für den April einen Vorschlag zur praktischen Realisierung.

## **Internationale Hilfeleistung**

Auch hier nochmals einen herzlichen Dank an Euch alle für die unglaubliche Hilfsbereitschaft bei der Planung und Durchführung unseres Hilfstransportes für die Kroatischen Feuerwehren Anfang dieses Jahres.

Über 300 Feuerwehren haben rund 15000 Ausrüstungsgegenstände gespendet – ein starkes Zeichen für unsere auch grenzüberschreitende Solidarität.

Immer wieder erreichen uns Hilfeersuchen. Wir werden sicher nicht alle und zu jeder Zeit erfüllen können. Oft geschieht dies ja auch bilateral und „auf dem kleinen Dienstweg“.

Schon heute will ich aber ankündigen, dass das Bundesinnenministerium durch Parl. Staatssekretär Stephan Mayer ein Hilfeersuchen aus dem Libanon an uns weiterleitet hat, das wir zusammen mit weiteren Organisationen und Verbänden nach Kräften unterstützen wollen.

Nähere Einzelheiten folgen.

## Deutscher Feuerwehrverband

Auch an dieser Stelle dürfen wir dem am 27.02.2021 gewählten neuen **Präsidenten des DFV, Herrn Karl-Heinz Banse**, Niedersachsen, herzlich gratulieren.

Ebenso „unserem“ **Vizepräsidenten, Hermann Schreck**, der mit einem sehr deutlichen Vertrauensbeweis ebenso wie alle Vizepräsidenten in seinem Amt bestätigt wurde.

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit der Spitze des DFV und wünschen dem gesamten Präsidium viel Erfolg und immer das Glück des Tüchtigen.

## Beirat und Pakt für das Ehrenamt

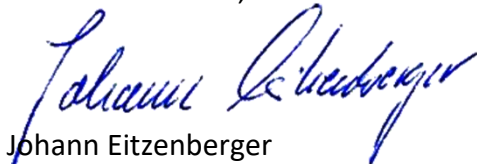
Am 11. März fand die erste Sitzung unseres Beirates in Form einer Videokonferenz statt. Vorsitzender Dr. Marcel Huber konnte hierzu 20 Mitglieder begrüßen, darunter Landtagspräsidentin Ilse Aigner sowie die Minister Dr. Florian Herrmann und Joachim Herrmann.

In einem angeregten, rund 2-stündigen Austausch standen dabei die Themen „**Anerkennungskultur für das Ehrenamt**“ und zu erwartende Herausforderungen im Rahmen der „**Digitalisierung**“ im Mittelpunkt.

Am Tag darauf fand ebenfalls in virtueller Form die Unterzeichnung des **Paktes für das Ehrenamt** in der Staatskanzlei statt.

In dieser Initiative der Staatsregierung steht ebenfalls die vielfältige Förderung des Ehrenamtes besonders vor dem Hintergrund einer **ehrenamtsfreundlichen Gesetzgebung** sowie dem anschließenden **ehrenamtssensiblen Verwaltungsvollzug** im Mittelpunkt.

Unterschleißheim, den 12.03.2021



Johann Eitzenberger  
Vorsitzender LFV Bayern